

Praxis der Psychomotorik

Zeitschrift für Bewegungs-
und Entwicklungsförderung

3 / 2023

Mone Welsche, Lea Eschle,
Lea Zinnecker

Die Motor Behavior
Checklist (MBC): erste
Erprobung einer deutsch-
sprachigen Version

Carina Höfer

Ganzheitliche Lernbegleitung

Michael Passolt

Michigan!

Andrea Dincher,

Romina Hell, Laura Thiele

Wir besuchen den Maler
Farbenfroh! Eine Psycho-
motorikstunde für Kinder
mit Down-Syndrom

Andrea Erkert

Da wächst was! – Wie Kinder
in der Natur Teamfähigkeit
entwickeln

Kristina Seifert,

Thorsten Späker

Psychomotorik in der Natur
an einer Förderschule mit
dem Schwerpunkt geistige
Entwicklung –
ein Praxisbericht

Frank Francesco Birk

Diversität in der Psycho-
motorik/Motologie-Pädagogik
der Vielfalt in Bewegung



Zum 100. Geburtstag von Ernst Jonny Kiphard (†)
**Wegbegleiter erinnern sich an den
Clown und „Vater der Psychomotorik“**

Humor, Wagnis, Zuversicht – Psychomotorik in bewegten Zeiten



Was für ein besonderer Auftakt an diesem besonderen Tag: 500 Teilnehmer*innen, 500 bunte Chiffontücher und ein Zirkuskünstler, der mit seinem Auftritt und seinen kleinen Bewegungsaufgaben für beste Stimmung sorgt – die Fachtagung „Humor, Wagnis, Zuversicht – Psychomotorik in schwierigen Zeiten“ ist eröffnet und die Stimmung ist aufgelockert.

Bürgermeisterin Dr. Ursula Sautter nimmt bei ihrer Begrüßung der Gäste aus ganz Deutschland diese Vorlage gern auf und führt eine spritzige und lustige Begrüßungsrede. Prof. Wolfgang Beudels schlägt in seinem anschließenden Eröffnungsvortrag „Keinen Schritt weiter! Wagen und Verantworten als Thema psychomotorischer Entwicklungsförderung“ eine anschauliche Brücke von den Anfängen der deutschen Psychomotorik und den Arbeiten Jonny Kiphards bis in die heutige Zeit mit seinen spezifischen Herausforderungen für Kinder, Familien und Psychomotorikerinnen und Psychomotoriker. Humor, Wagnis und Zuversicht sind Lebenseinstellungen, die mit Jonny Kiphard verbunden werden und die heute nichts an Bedeutung verloren haben. Kitas, die auf Verlangen der Eltern „aus Sicherheitsgründen den Purzelbaum verbieten“, fehlt das Zutrauen in die Kinder und die eigene Kompetenz. Kinder benötigen Freiraum für Selbsttätigkeit und verantwortbare Wagnisse und sie benötigen Erwachsene, die ihnen etwas zutrauen und sie kompetent begleiten – darin sind sich alle Teilnehmenden einig.

Diese Haltung und passende Themen finden sich auch in den 23 parallel verlaufenden Workshops wieder, die sowohl vormittags als auch nachmittags stattfinden. Hier fällt den Teilnehmer*innen die Wahl sichtlich schwer – ob Kinderyoga, Psychomotorik in der Natur,

erlebnisorientiertes Bogenschießen, Stärkung von Risikokompetenz, Entspannungsangebote für Kinder oder psychomotorischer Umgang mit Aggression – die Freude, mit anderen in Bewegung, Spiel und Gespräch zu sein, ist überall wahrnehmbar. So kann auch das Mittagsgewitter, das nach sonnigem Tagesbeginn aufzieht, weder die Musikgruppe Saragina vom Spiel abhalten, noch die Laune der Gäste trüben, die in regem Austausch stehen.

Der Fachtag wird zum Abschluss durch eine Premiere abgerundet: Kinderliedermacher Prof. Fredrik Vahle und Zirkuskünstler Tobias Kirstgen ziehen das Publikum mit wunderbarem Zusammenspiel in ihren Bann. Fredrik Vahle jongliert mit Worten, Tobias mit Hüten und Keulen, Fredrik singt und Tobias spielt parallel mit dem Diabolo. Ihr ergreifendes Zusammenspiel wird mit stehenden Ovationen und Zugabe-Rufen belohnt und so endet ein wunderbarer Tag für die Teilnehmer*innen, Referent*innen und Organisator*innen.



Die „Zugabe“ und nächste Fachtagung findet am 25.05.2024 statt.

Weitere Fotos zur Tagung finden Interessierte unter: www.psychomotorik-bonn.de

Stichwörter:

- Bundesweiter Fachtag Psychomotorik
- Veranstaltungen 2023